

FVI gegen den FC Memmingen

Gleich das zweite Saisonspiel beschert dem Regionalligisten FV Illertissen einen Hit. Der FC Memmingen kommt zum Nachbarschafts- und Schwabenderby ins Illertisser Vöhl Stadion(19.00). Die Illertisser erwarten dabei eine gute Kulisse, bieten gleichzeitig Dauerkarten an, Das wäre im Hinblick auf das Gastspiel der 60er eine gute Gelegenheit, sich schon jetzt ein Ticket für das sicher ausverkaufte Spiel zu sichern. Doch nicht nur deswegen dürfte der Zuschauerzuspruch groß sein, denn die Derbies waren immer spannend und kampfbetont. Die Bilanz spricht zwar eindeutig für die Illertaler, doch das dürfte für den Spielausgang sicher nicht ausschlaggebend sein. Von zehn Liga -Begegnungen hat der FVI nur eines verloren, nämlich in der Saison 2015/16. Beide Mannschaften stehen, wenn man so will, ein klein wenig unter Druck, haben ihre Auftaktbegegnungen verloren. Die Allgäuer im Eröffnungsspiel mit 1:4 gegen die Löwen, die Illertaler mit 0:2 in Bayreuth. Beide Teams haben dabei aber durchaus bewiesen, dass sie gut mithalten konnten. Somit darf man sicher zwei Mannschaften auf Augenhöhe erwarten, die beide einen klassischen Fehlstart vermeiden wollen. Das soll aber nicht heißen, dass die Besucher ein langweiliges Ballgeschiebe erwartet. Im Gegenteil, beide Trainer, der Memminger Stefan Anderl und der Illertisser Ilija Aracic sind Verfechter einer offensiven Spielausrichtung. Dabei half den Memmingern in der letzten Saison Torjäger Stefan Schimmer, der allein 26 Treffer erzielte. Er versucht nun sein Glück beim Aufsteiger und Drittligisten Spvgg Unterhaching. Allerdings müssen auch die Illertisser auf ihren besten Torschützen der vergangenen Runde verzichten. Lukas Kling, nun in Schweinfurt, hatte 9 Treffer erzielt. Für die Allgäuer war das ein Grund, auf dem Transfermarkt kräftig aktiv zu werden. Acht Neuzugänge kamen dazu, darunter mit Pascal Maier und Christoph Mangler zwei ehemalige Illertisser. Bei den Illertissern wurde der Verjüngungsprozess weiter forciert, man baut verstärkt auf die eigene Jugend und die zweite Mannschaft. Das Team hatte letzte Woche in Bayreuth ein Durchschnittsalter von etwas über 23 Jahren. Leider muß man die nächsten Wochen auf einen der Erfahrensten verzichten, denn Neuzugang Antonio Pangallo zog sich einen Bänderriss im Spiel zu. Auch hinter dem Einsatz von Manuel Strahler steht ein Fragezeichen. Vielleicht gleicht es sich im personellen Bereich wieder dadurch aus, dass bei den Memmingern Kapitän Dennis Hoffmann zuletzt wegen Verletzung fehlte. „Wir werden immer wieder mal Ausfälle haben“, sieht Trainer Ilija Aracic das Ganze nüchtern. „Dann müssen eben andere in die Bresche springen.“ Er freut sich auf alle Fälle auf das Spiel gegen Memmingen, die Spieler seien schon im Vorfeld sehr motiviert. „Das wird ein ganz anderes Spiel“, so der Illertisser Trainer. „Memmingen spielt sehr aggressiv und körperbetont. Wir hoffen auf eine gute Kulisse und wissen, dass wir schon in der Lage sind, diesen Gegner zu schlagen. Daran ändert auch der Derbycharakter nichts.“ Aracic hat während der Woche gezielt daran gearbeitet, die durchaus gelungenen Aktionen auch zu einem Abschluss zu bringen. „Die Jungs sind willig und lernfähig, die Saison ist noch lang, das bringen wir schon hin.“ Außer dem Langzeitpatienten Antonio Pangallo und wahrscheinlich Manuel Strahler dürfte es keine weiteren Ausfälle geben, so dass ansonsten der ganze Kader zur Verfügung steht.

Direktbilanz

